

öffentlich nicht öffentlich

Düsseldorf, 11.06.2025

**Bezirksvertreter Marco Staack
der Bezirksvertretung 4**

An den
Bezirksbürgermeister
des Stadtbezirks 4

**Anfrage
zur Sitzung der Bezirksvertretung 4 am 25.06.2025**

Betrifft:

Wohnraumzweckentfremdung im linksrheinischen Düsseldorf?, Anfrage des
Bezirksvertreters Marco Staack

Begründung:

Vermeehrt kommen Hinweise aus der Bevölkerung, dass vormals normaler Mietwohnungsraum zur Kurzzeitvermietung auf einschlägigen Foren angeboten werden. Dies trägt zur weiteren Wohnraumverknappung bei, da diese Form der Vermietung in der Regel finanziell lukrativer ist, als eine klassische Wohnungsvermietung. Es wird in dem Zusammenhang von Wohnungen unter anderem auf der Krefelder Straße, der Eupener Straße, Alt-Heerdt, Hansaallee oder dem Niederkasseler Lohweg gesprochen, wo eine Zweckentfremdung stattgefunden haben soll. Um der zunehmenden Zahl an Umwandlungen und vor allem auch Luxussanierungen etwas entgegenzusetzen, wurde kürzlich eine Mieterschutzeinheit bei der Stadtverwaltung eingerichtet.

Ich bitte die Verwaltung, folgende Fragen zu beantworten:

1. Ist die „Task Force“ Mieterschutz auch für wohnwirtschaftliche Zweckentfremdung zuständig?
2. Wieviel Wohnobjekte im linksrheinischen Düsseldorf sind der Verwaltung aktuell bekannt, die zweckentfremdet worden sind?
3. Welche Maßnahmen werden ergriffen, um zweckentfremdeten Wohnraum wieder in regulären Wohnraum umzuwidmen?

